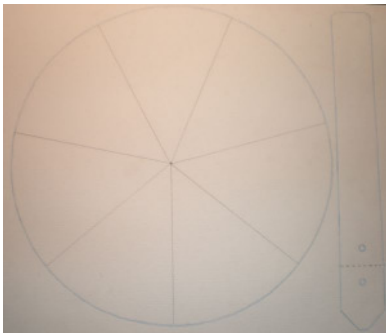


## Anleitung zum Wochentags-Drehkalender



Mit dem Zirkel werden zwei große Kreise auf etwas dickeres Malpapier gezeichnet. Man kann sich an dem Papiermaß DIN-A-4 orientieren. In diesem Beispiel ist der Durchmesser 22 für die obere und 21 für die untere Scheibe. Die untere Scheibe hat an einer Stelle (hier gegenüber dem Feld, auf dem später der „Sonntag“ gemalt wird) eine kleine Lasche, an der man dann drehen kann.

### Obere Scheibe



Bei der oberen Scheibe kann man in freier Gestaltung etwas Schönes malen. Hier ist ein blauer Himmel mit angedeuteter Sonne, Mond und Sternen gewählt worden.

Bevor Sie mit dem Ausmalen beginnen, muss das „Fenster“ ausgeschnitten werden, durch das später die einzelnen Wochentagsbilder anzuschauen sind. Dafür stellen Sie zuerst einmal die untere Scheibe her, die dann entweder mit dem Winkelmesser oder anhand der hier angegebenen Vorlage in 7 einzelne Abschnitte geteilt wird. Die Größe eines Abschnittes (s. Zeichnung) wird als „Fenster“ ausgeschnitten (direkt zwischen einem Abschnitt, oben ca. 0,8 cm stehen lassen, unten kann man auch einen kleinen Ausschnitt stehen lassen). Dann können Sie mit dem Malen der oberen Scheibe beginnen.

### Untere Scheibe



Die 7 Abschnitte der unteren Scheibe werden nun mit verschiedenen Bildern bemalt, die ein wenig den Charakter des entsprechenden Wochentages widerspiegeln. Auf dem angegebenen Beispiel sieht man kleine Zwerge bei den verschiedenen Verrichtungen.

Hierzu kann man sich an die u. a. Auflistung halten:

<b>Montag</b>	<b>Dienstag</b>	<b>Mittwoch</b>
Mond Kirsche Wasser	Mars Eiche Feuer	Merkur Ulme Luft
silber, weiß, hellgrau Mondstein, Silber Krebs	rot Carneol, roter Jaspis, Hämatit Skorpion, Widder, Mars	gelb, violett, orange Citrin, Bernstein, Tigerauge Zwilling, Jungfrau, Merkur
<b>Donnerstag</b>	<b>Freitag</b>	<b>Samstag</b>
Jupiter Ahorn Feuer	Venus Birke Luft	Saturn Buche Erde
blau, indigo Lapislazuli, Chalderon Saphir Schütze, Jupiter	grün, blau Jade, Aquamarin, grüner Turmalin Waage, Venus	grün, schwarz Moosachat, Onyz, Malachit Steinbock, Saturn
	<b>Sonntag</b>	
	Sonne Esche Feuer weiß, gold Diamand, Bergkristall, Edeltopas Löwe, Sonne	

### Variante 1 – ohne Rand:

Will man den Kalender ohne Rand herstellen, ist die kleine Lasche auf der unteren Scheibe nötig, damit man sie später daran drehen kann.

### Variante 2 – mit Rand:

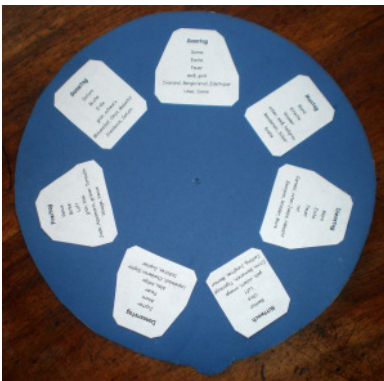
Für die Variante mit Rand kann man auf die Lasche verzichten, muss dann jedoch die untere Scheibe auf eine Pappe kleben, die mit einem Rand übersteht, an dem man dann zum Drehen anfassen kann.

### Fertigstellung

Nun werden die beiden Scheiben auf feste Bastelpappe geklebt/geleimt. Im Mittelpunkt wird ein Loch hineingestochen, durch das eine Briefklammer gesteckt wird, um die sich die untere Scheibe dann drehen lässt.



Damit man den Wochentags-Drehkalender an die Wand hängen kann, wird ein Streifen Pappe ausgeschnitten (s. Muster), mit einem Loch für die Aufhängung versehen und hinten an einem Ende ebenfalls mit der Briefklammer gemeinsam befestigt. Die obere Seite, die spitz zuge-schnitten wird wie ein „Zeiger“, wird gefalzt und nach vorn geklappt. Ein Band wird als Abschluss der Aufhängung durch das Loch gezogen.



Auf der Rückseite (der unteren Scheibe) kann man die kleinen Schilder mit den Angaben zu den Wochentagen aufkleben.

Der fertige Kalender sieht in beiden Varianten dann so aus:

